

Ressort: Politik

Nordkorea droht mit neuem Atomtest

New York, 19.11.2014, 15:24 Uhr

GDN - Nordkorea hat angesichts der am Dienstag vom Menschenrechtsausschuss der UN-Vollversammlung gebilligten nicht bindenden Resolution, in der dazu aufgerufen wird, den Internationalen Strafgerichtshof (IStGH) mit einem Verfahren gegen die Führung Nordkoreas wegen Verbrechen gegen die Menschlichkeit zu beauftragen, mit einem neuen Atomtest gedroht. Es gebe nun keinen Grund mehr auf weitere Tests zu verzichten, erklärte ein Vertreter Nordkoreas bei den Vereinten Nationen am Mittwoch.

Ein Dialog über die Menschenrechte sei so nicht mehr möglich. Japan und die EU hatten den Resolutionsentwurf vorgelegt, nachdem Anfang des ein UN-Bericht vorgelegt wurde, in dem systematische Folterungen, Vergewaltigungen und Hinrichtungen in nordkoreanischen Gefangenenlagern beschrieben werden. Ob es tatsächlich zu einem Prozess vor dem IStGH kommen wird, steht jedoch noch nicht fest: Nur der UN-Sicherheitsrat hat die Zuständigkeit, den Fall weiter an den IStGH zu überweisen. Experten rechnen damit, dass Russland und China ein Veto gegen die Resolution einlegen könnten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-44869/nordkorea-droht-mit-neuem-atomtest.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619